

Veranstaltungsarbeit

Veranstaltungen in Öffentlichen Bibliotheken gehören zum Arbeitsalltag einer Öffentlichen Bibliothek und sind wirksame Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit. Sie dienen dazu, die Bibliothek und ihre Dienstleistungen ins Rampenlicht der Öffentlichkeit zu stellen. Veranstaltungsarbeit in Bibliotheken soll dazu beitragen, das kulturelle Angebot in der Kommune zu erweitern und Inhalte der Bibliothek zu vermitteln.

Arbeitshilfen

- [Checkliste Programmarbeit](#)
- [Konzept - Planung - Organisation: Praktische Tipps für Ihre Veranstaltung](#)

Veranstaltungsangebote der Büchereizentrale

- [Autorenlesungen](#)
- [Bilderbuchkino](#)
- [Themenpakete](#)
- [Bibliotheksquiz und -memo](#)
- [Leo Lesepilot](#)
- [Kostümverleih](#)

Autorendatenbanken

[Literaturportal Niedersachsen](#) Das Portal bietet die Möglichkeit, Literatur in aus und über Niedersachsen nach Orten, Autoren und Epochen zu filtern. Enthalten sind Institutionen, Schriftsteller und Texte vom Mittelalter bis zur Gegenwart, die sich mit den Menschen, Landschaften und Orten Niedersachsens auseinandersetzen. Auch Texte in den Minderheitensprachen Niederdeutsch und Saterfriesisch finden sich hier. Zudem bietet das Portal ausgewählte aktuelle Termine um Literatur aus ganz Niedersachsen mit Links zu den Veranstaltern.

[Autorendatenbank Boedecker-Kreis](#) Leseförderung und Literaturvermittlung für Kinder und Jugendliche

[NRW-Literaturdatenbank](#) Die NRW-Literaturdatenbank. präsentiert Autorinnen und Autoren aus NRW mit ausführlichen Porträts ebenso wie literarische Einrichtungen und Verlage.

[Das Syndikat](#) Hier finden Sie mehr als 600 deutschsprachige Krimiautoren.

Checklisten

- [Checkliste Lesungen der Fachstelle Bayern](#)
- [Checkliste für die Veranstaltungsplanung am Beispiel Lesung](#) (vom Bibliotheksverbund Südtirol)

Ausstellungen

- [Arbeitshilfe](#) der Fachstelle Bayern: Praktische Hinweise zur Organisation und Präsentation von Medianausstellungen

Ideenbörse für Veranstaltungen

- [Netzwerk Bibliothek](#)
- "[Giraffe](#)" : online-Zeitschrift mit Veranstaltungstipps und Arbeitshilfen

Gedenktagekalender

[Gedenktage](#) können Anlass für Ausstellungen, Lesungen und andere Aktionen sein. Eine aktuelle Zusammenstellung mit biographischen Informationen gibt es auf der Homepage der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, München.

Rechtliche Aspekte

Künstlersozialabgabe

Bibliotheken, die mehr als drei Mal im Jahr einen selbständigen Künstler oder Schriftsteller engagieren, sind zur Abgabe an die [Künstlersozialkasse](#) verpflichtet. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Vortragsrecht

Sobald Texte in einer öffentlichen Veranstaltung vorgelesen werden, müssen Sie vorher mit den Rechteinhabern wegen der Nutzungsrechte Rücksprache halten. Falls eine Vergütungspflicht besteht, sind die [Bestimmungen der VG Wort](#) (PDF) zu beachten. [VG Wort](#) ist ein rechtsfähiger Verein, in dem sich Autoren und Verlage zur gemeinsamen Verwertung von Urheberrechten zusammengeschlossen haben, eine Meldung der Veranstaltung ist auch [online](#) möglich. Wenn Sie aus einem Werk eines/r Autors/Autorin vorlesen, sind die Vorleserechte direkt bei diesem/dieser bzw. deren berechtigten Verlag einzuholen und ggf. Lizenzgebühren zu entrichten. Bitten setzen Sie sich in Zweifelsfällen mit Stiftung Lesen oder der VG Wort in Verbindung.

Vorlesestunden für einen abgegrenzten Personenkreis, bei denen z.B. ehrenamtliche Lesepaten zum Einsatz kommen und die einem erzieherischen Zweck dienen, sind möglich. Bedingung ist zudem, dass kein Eintritt verlangt wird, die Vortragenden keine Vergütung erhalten und kein kommerzieller Hintergrund besteht. Weitere Informationen auf der Website von [Stiftung Lesen](#).

Veranstaltungen mit Musik

Laut Urheberrechtsgesetz (UrhG) ist eine Bibliothek verpflichtet, bei der öffentlichen Wiedergabe von Musikstücken eine Abgabe an die [GEMA](#) zu leisten.

Filmvorführung

Für alle urheberrechtlich geschützten Filme (z.B. DVD, BlueRay, TV-Sendungen, Internetvideos) muss eine Vorführlizenz beantragt werden. Findet die öffentliche Aufführung von Filmen in einer Bibliothek ohne Gewinnerzielung statt, ist eine pauschale Zahlung möglich. Die Firma Motion Picture Licensing Company (MPLC) ist für über 400 Filmstudios mit der Rechteverwertung beauftragt, alle anderen müssen individuell angefragt werden. MPLC bietet Einzellizenzen oder Schirmlizenzen an und vertritt nur Filmrechte! Die Filmmusik wird durch die GEMA lizenziert. Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) hat mit MPLC einen Rahmenvertrag geschlossen, durch den die Mitglieder des dbv einen deutlichen Rabatt

auf den Listenpreis erhalten. Mehr Informationen unter: www.mplc-film.de/index